

Entsorgung von Dispersionsfarbe (wasserlöslich)

Wasserlösliche flüssige Dispersionsfarben und -kleber sind keine Problemabfälle und können nicht über den Umweltbrummi entsorgt werden. Sie enthalten keine gefährlichen Stoffe im Sinne des Abfallgesetzes, Reste im flüssigen Zustand bereiten allerdings oft Entsorgungsprobleme. Deshalb:

- Farbe möglichst genau nach Bedarf kaufen und restlos aufbrauchen.
- Entleerte Gefäße mit dem Pinsel ausstreichen. „Pinselreine“ Kunststoffeimer können im Wertstoffhof in den Container für Sonstige Kunststoffverpackungen gegeben werden. Metallbügel gehören in den Weißblechcontainer, ebenso leere, „pinselreine“ Farbdosen.
- Flüssige Farbreste müssen erst eintrocknen. Zum schnelleren Eintrocknen kann Gips oder Zement eingerührt werden. Trockene Farbe weitestgehend aus dem Eimer lösen. Farbstücke, Eimer und Bügel können Sie getrennt im Wertstoffhof entsorgen.
- Falls sich die eingetrocknete Farbe nicht mehr aus dem Eimer entfernen lässt, kann das gesamte Gebinde über die Restmülltonne entsorgt werden.